

NEUE HÄUSER



Gerüstet für die Zukunft

Der mediterran anmutenden Stadtvilla mit ihrem Zeldach und den beiden Erkerbalkonen sieht man nicht an, dass sie ganz ohne konventionelles Heizsystem auskommt. Auch der Bauherr war zuerst skeptisch und überprüfte die Werte für den Heizwärmebedarf seines künftigen Eigenheims mit dem vom Passivhaus Institut Darmstadt definierten Standard, wonach im Jahr zum Heizen nicht mehr als 15 kWh pro Quadratmeter Wohnfläche verbraucht werden dürfen. Der Begriff „Passivhaus“ bezeichnet also keine Bauweise, sondern den geringen Heizenergiebedarf und die sehr gute Gebäudehülle. Mit Schwörer-Haus fanden die Bauwilligen ein Unternehmen, das diesen Ansprüchen gerecht wird und schon eine große Anzahl Passivhäuser realisiert hat. Dank 46 cm dicker Außenwände, zweimal 24 cm starkem Dämmstoff fürs Dach, einer Passivhaus-Keller-

decke und vierfach verglasten Kastenfenstern entweicht kaum Wärme durch die luftdichte Außenhülle des Hauses.

Daneben bot die Fertigbauweise des schwäbischen Hausherstellers weitere Vor-



Bauherrschaft genießt das Essen in ihrem „Freiluftzimmer“, entweder auf ihrer Mittag- oder Abendterrasse.



Die weiße Hochglanzküche passt zu dem feinen Einrichtungsstil, der konsequent durchgesetzt ist.

teile: Haus und Ausbau aus einer Hand, Festpreis und ein garantierter Fertigstellungstermin bei einem minimalen Zeitaufwand für die Bauherrschaft. Für Wohlfühltemperaturen im Hausinneren sorgt die



Mit den 2-fach verglasten Doppelfügeln der Kastenfenster kann man flexibel auf das Wetter reagieren.

„Frischluftheizung“ von SchwörerHaus. Sie beinhaltet eine kontrollierte Lüftung mit Wärmerückgewinnung, Kleinwärmepumpe und Direktheizelemente. Das Funktionsprinzip: Aus Küche Bad und WC wird die verbrauchte Luft samt Gerüchen und Feuchtigkeit abgesaugt und einem Wärmetauscher zugeführt. Hier überträgt die Abluft bis zu 90 Prozent ihrer Wärme an die hereinströmende Frischluft, sodass diese wohltemperiert in die Wohnräume gelangt. Allergien auslösende Pollen, Staub und Schmutz werden beim Eintritt ins Haus herausgefiltert. Falls nötig bringt die Kleinwärmepumpe die frische Luft auf die vorgegebene Temperatur.

Die Lage des Passivhauses am sonnenreichen Bodensee ist prädestiniert, denn den Bedarf an warmem Brauchwasser decken Sonnenkollektoren auf dem Dach. Die jeweils 2-fach-verglasten Doppelflügel der Kastenfenster „Passiv Solution“ ermög-

lichen es zudem, flexibel auf die Wetterverhältnisse zu reagieren: An trüben Wintertagen bleiben die Fenster geschlossen, damit sich die Wärme im Haus hält. Dasselbe gilt für heiße Sommertage – auch da bleiben die Fenster zu, um ein Aufheizen der Räume zu vermeiden. Für frische Luft sorgt in beiden Fällen die kontrollierte Lüftung.

An sonnenreichen Wintertagen dagegen kann die Hausherrin den inneren Flügel öffnen und damit die solare Einstrahlung besser nutzen. Sobald es warm wird, dürfen natürlich auch in einem Passivhaus die Fenster offen stehen. Bodentiefe Fenster auch im Obergeschoss bieten Ausblicke auf den alten Baumbestand und den liebevoll angelegten Garten, den der Bauherr „unser Freiluftzimmer“ nennt. Erlaubt es das Wetter, essen sie auf einer der beiden Terrassen zu Mittag oder zu Abend.



Man kann nach Belieben nur die inneren Flügel oder eben das gesamte Fenster öffnen.



Weißer Fliesen, helle Hölzer und dezente Farben bestimmen das Flair des Landhausbads.

Schwörer: Passivhaus

Hausbezeichnung: Schwörer Passivhaus

Bauweise: hoch wärmegeämmte Konstruktion mit 160 mm starkem Holzrahmenwerk, ausgefacht mit 160 mm Dämmung plus 220 mm Schwörer-Passivdämmhülle, U-Wert 0,11 W/m²K

Fassade: Putz

Dach: Zeltdach 25°, 240 mm starke Sparren, ausgefacht mit 240 mm Dämmung plus 240 mm Schwörer-Passivdämmhülle; U-Wert 0,09 W/m²K, Tonziegel

Wohnfläche: EG 77,93 m², OG 77,08 m²

Abmessungen: 11,16 m x 10,78 m

Jahresprimärenergiebedarf: 37,6 kWh/m²a

Heizenergiebedarf: 13,9 kWh/m²a

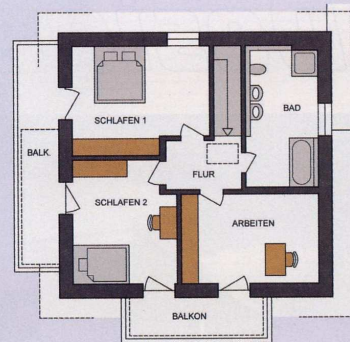
Haustechnik: Schwörer Frischluft-Wärme-

Gewinn-Technik (Typ 334 Standgerät) mit Kleinwärmepumpe Luft/Luft-Luft/Wasser und Wärmebereitstellungsgrad über 80%; Erdwärmetauscher vorgeschaltet, einzelraumgesteuerte PTC-Elemente. Thermo-Solaranlage, Durchlauferhitzer für Verbrauchsspitzen im Pufferspeicher

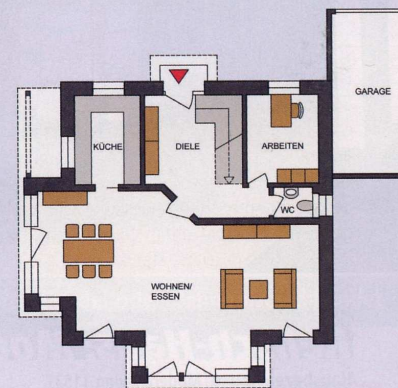
Preis: ab OK KD schlüsselfertig, Haustechnik wie oben beschrieben € 262.752

Hersteller: SchwörerHaus KG, Hans-Schwörer-Straße 8, 72531 Hohenstein, Tel.: 0 73 87/16-0, Fax: 0 73 87/16-238, E-Mail: info@schworer.de, Internet: www.schworer.de

*Innovatives Passivhaus in
südländischer Anmutung*



OG



EG